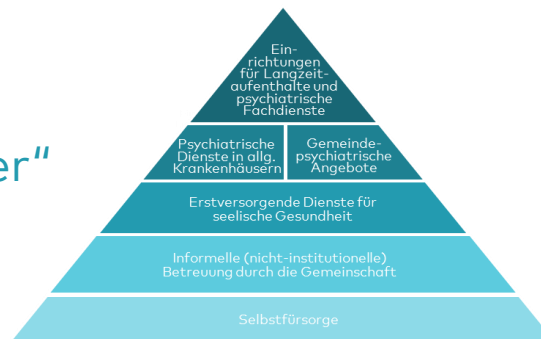


Psychosoziale Versorgung in Anlehnung an das WHO-Pyramidenmodell

46. Deutscher Krankenhaustag
„Zeitenwende für Krankenhäuser“






16.11.2023

Alexander Joniks

Veronika Thielen

Pfalzkllinikum für Psychiatrie und Neurologie AdöR ¹



-  Hauptsitz
-  u. a. Klinik für PPP
-  z. B. Tagesklinik, Tagesstätte, Teilhabezentrum

Fahrstrecke:
* 124 km
** 73 km



2.550



155 Mio. €



1.179



30.000

Psychische Erkrankungen: Jede*r Vierte betroffen!

Daten der DGPPN ¹

17,8 Mio. Erwachsene



davon nur 19% Kontakt
zu Leistungsanbietern



→ Handlungsbedarf für 14 Mio. Menschen!?

Gesundheitskosten 2020 in Deutschland ¹ ...

... sowie Kosten aufgrund psychischer Erkrankungen ²



440,6 Mrd. €

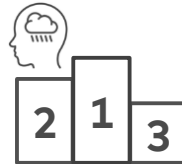
12,8%



5.298 €



56,4 Mrd. €



2. Platz

Herausforderungen bei psychischen Erkrankungen

Wieso sektorenübergreifende Versorgungsformen notwendig sind



Wartezeiten ¹
Termin:
6 Wochen
Behandlung:
5 Monate



**Krankheits-
grund Nr. 2** ²



**Betten-
auslastung
92 %** ³



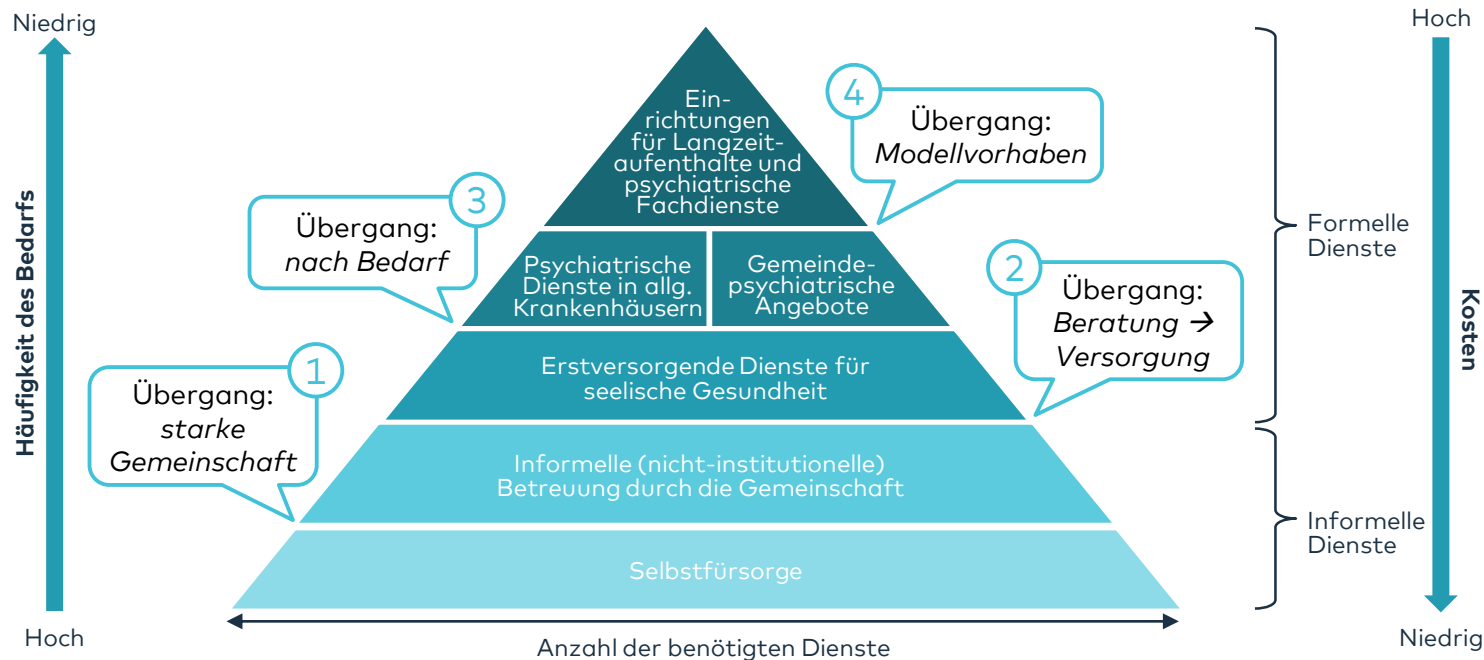
**Arbeits-
unfähigkeit** ⁴
in Tagen



**Häufigste Ursache für stationäre
Krankenhausbehandlung der
10- bis 17-Jährigen** ⁵

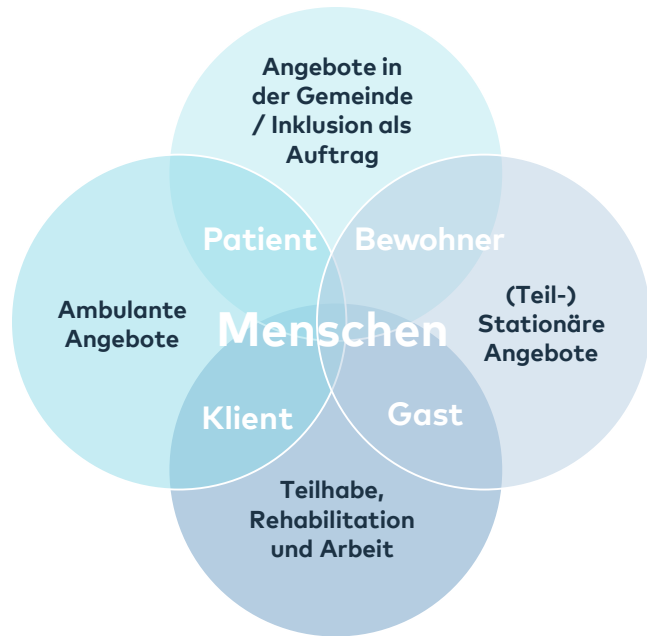
Psychosoziale Versorgung in Anlehnung an das WHO-Pyramidenmodell ¹

Empfehlung: Übergänge schaffen und steuern



Psychosoziale Versorgung in Anlehnung an das WHO-Pyramidenmodell

Angebote des Pfalzkrankums – Übergänge!



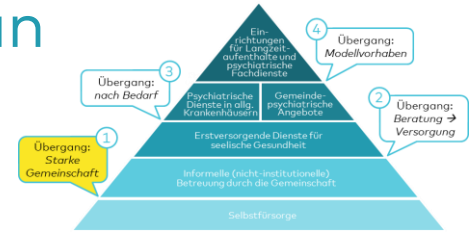
Pfalzkrankum

Dienstleister für seelische Gesundheit und Prävention:

- Psychiatrie, Psychotherapie, Psychosomatik (Kinder, Jugendliche und Erwachsene)
- Neurologie
- Maßregelvollzug
- Ambulante Angebote
- Gemeindepsychiatrie

Psychosoziale Versorgung in Anlehnung an das WHO-Pyramidenmodell

Übergang 1: Selbstfürsorge und starke Gemeinschaft



**Recovery College -
Bildungsangebot für
psychische Gesundheit**



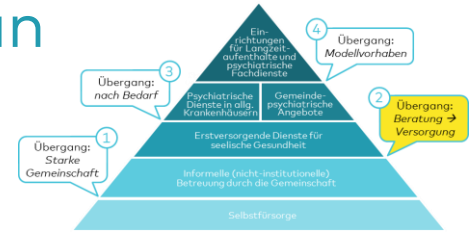
**z. B. Gesundheitstreff
mit Beteiligung lokaler
Akteur*innen**



Patientenuniversität



Psychosoziale Versorgung in Anlehnung an das WHO-Pyramidenmodell



Übergang 2: Von der Beratung zur ersten Versorgung



EX-IN:
Genesungs-
begleiter*innen



**Plan: Eröffnung von
1.000
Gesundheitskioske,
z. B. Hamburg-Billstedt**

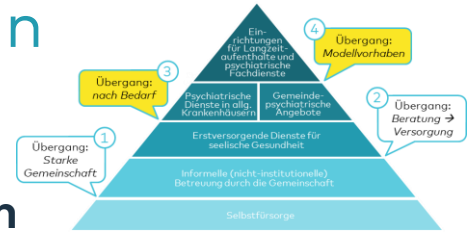
„Es braucht
das ganze
Dorf.“



**tomoni
mental health:
z. B. tomoni.schools**



Psychosoziale Versorgung in Anlehnung an das WHO-Pyramidenmodell



Übergänge 3 & 4: Ausrichtung am Bedarf des Menschen

**cura
menta**®

Patientenportal für
Patient*innen,
Angehörige und
Interessierte



Modell **365°** Die Eingliederungshilfe
Pfalzlinikum

Trägerbudget:
Bedarfsorientierte
Leistungen für
Bewohner*innen /
Klienten*innen



Sektorenübergreifende
Übergänge im
Modellvorhaben
nach § 64b SGB V

Psychosoziale Versorgung in Anlehnung an das WHO-Pyramidenmodell

Modellvorhaben des Pfalzklunikums nach § 64b SGB V



- **Start: 01.01.2020**, Laufzeit: 8 Jahre
- Korridor von **15.507 Patient*innen** im Jahr +/- 5 % (→ 98 % der Patient*innen)
- Sektorenübergreifend, **personenzentriert**, lebensweltorientiert

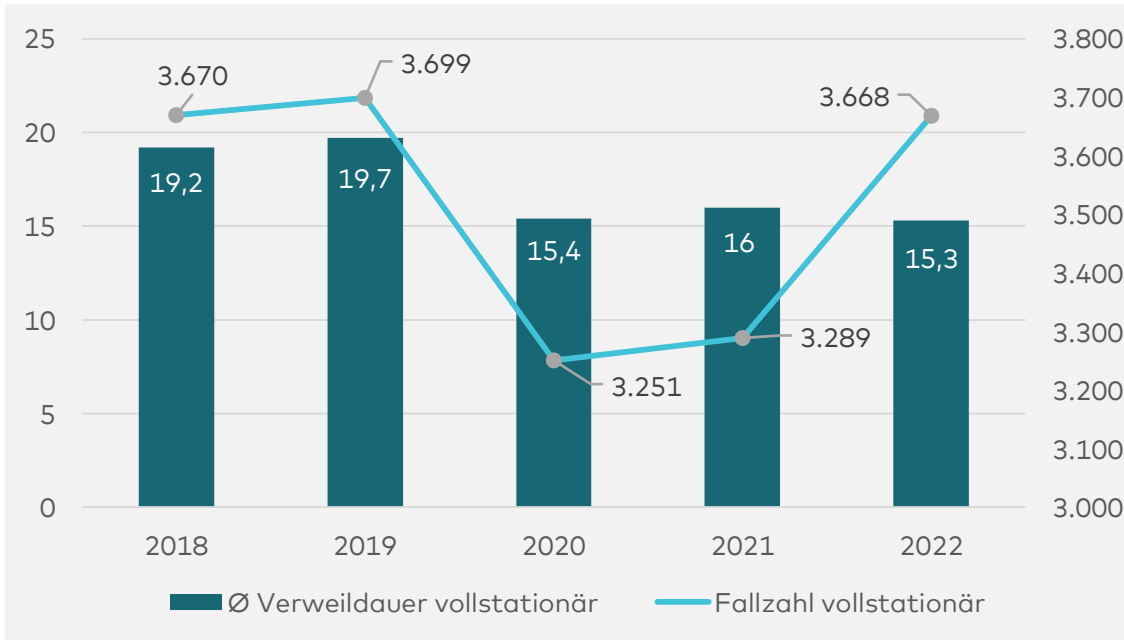


BARMER



Modellvorhaben des Pfalzkrankums nach § 64b SGB V

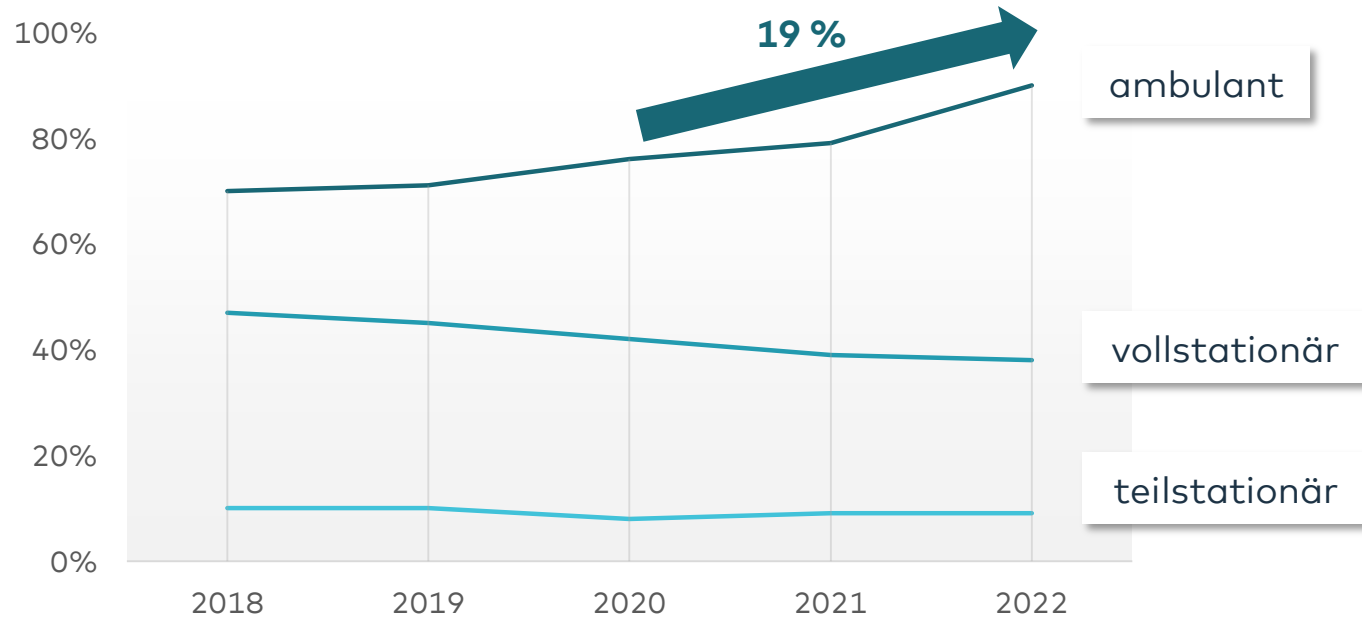
Verweildauer & Behandlungsfälle



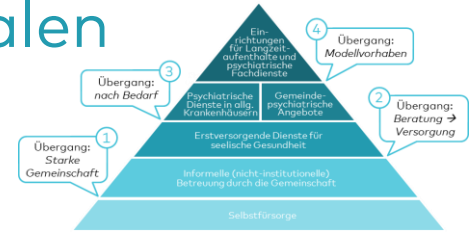
- Start Modellvorhaben: 01.01.2020
- Aber auch: Covid-19-Pandemie ab 11.03.2020!

Modellvorhaben des Pfalzkrankums nach § 64b SGB V

„Mehr Zelte – weniger Beton“: Anteil Patient*innen



Fazit: Weiterentwicklung der psychosozialen Versorgung durch Übergänge!



Sektorenübergreifend, personenzentriert & lebensweltorientiert



MEHR von ...

- **Innovative** Versorgungsformen
- **Übergänge** zwischen den einzelnen Angeboten
- Intensivierung **vernetzter** Arbeit sowie Ausgestaltung tragfähiger und vielfältiger „**Angebotsnetze**“

- Stärkung der **Gesundheitskompetenz**
- **Beteiligung** von Bürger*innen an Entscheidungen
- Integration **partizipatorischer** und **zivilgesellschaftlicher Elemente** im Zuge regionaler Versorgungsverpflichtung



Vielen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit.

Veronika Thielen

 +(49) 6349 900 - 1005

 veronika.thielen@pfalzkrlinikum.de

Alexander Joniks

 +(49) 6349 900 - 1364

 alexander.joniks@pfalzkrlinikum.de